

### **Beschluss:**

Ratsherr Proch bringt den Antrag ein und begründet ihn.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass über den Vertrag mit der Diakonie Altholstein, ein gutes Betreuungsangebot für Wohnungslose in Neumünster vorhanden sei. Im Haushalt stünden der Diakonie jährlich 5.000,- Euro für Nothilfe und andere dringende Hilfen zur Verfügung. Laut Information der Diakonie reichen die Tages- und Übernachtungsplätze in der Gasstraße zur Versorgung der wohnungslosen Personen in Neumünster aus. Er empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Sodann wird der Antrag mit einer Ja-Stimme (Ratsherr Proch) im Übrigen einstimmig abgelehnt.